

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltung der Geschäftsbedingungen

Für alle - auch zukünftigen - Verträge und Lieferungen gelten, sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wird, ausschließlich die nachstehenden Bedingungen.

2. Angebote

Angebote sind freibleibend und stehen unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung.

3. Mengen

Mengenvereinbarungen gelten als „Cirka-Mengen“. Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10% gelten als vertragsgemäß.

4. Lieferung

Ab einer Mindestbestellmenge von 100 Kilogramm liefern wir frei Haus, andernfalls geht eine Versandkostenpauschale von 20 Euro zu Lasten des Kunden, sofern keine gesonderte Vereinbarung besteht. Bei Exportgeschäften gehen Zölle und sonstige Abgaben zu Lasten des Kunden. Eine Erfüllung unserer Lieferverpflichtung und Ablieferung der Waren gilt auch dann als erfolgt, wenn die Ware an einem mit dem Kunden vereinbarten Ort deponiert wird. Lieferfristen gelten als ca. vereinbart. Bei höherer Gewalt oder anderen unvorhergesehenen Ereignissen (z.B. Streiks, Aussperrung, Transport oder Betriebsbeschränkungen, Mangel oder ungenügende Zufuhr an Material und ähnlichen Umständen oder behördlichen Maßnahmen) scheidet Lieferverzug aus, die Lieferung erfolgt unverzüglich sobald die Behinderung nicht mehr andauert. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall ausgeschlossen.

5. Bestätigung und Empfangsvollmacht

Unterschriften von Mitarbeitern unserer Kunden auf dem Lieferschein gelten als im Namen und in Vollmacht des Kunden geleistet.

6. Untersuchungspflicht und Mängelrüge

Der Kunde hat die Verpflichtung, die Ware unverzüglich nach Ablieferung zu untersuchen und, wenn sie einen Mangel zeigt, diesen unverzüglich anzuzeigen. Ggf. sind Stichproben zu entnehmen. Beanstandungen gelten bei erkennbaren Mängeln nur dann als rechtzeitig, wenn sie spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Empfang der Ware bei uns vorliegen. Andernfalls gilt die Lieferung als ordnungsgemäß und mängelfrei genehmigt. Verspätete Beanstandungen sind unbeachtlich. Die Mängelhaftung ist nach unserer Wahl beschränkt auf eine Ersatzlieferung oder die Erteilung einer Gutschrift. Weitere Ansprüche jeder Art, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Eine Rücksendung von Ware durch den Kunden darf nur erfolgen, wenn zuvor die Beanstandung von uns anerkannt wurde. Unberechtigte Rücksendungen von Ware gehen zu Lasten des Kunden.

7. Behandlung der Ware

Der Kunde hat die gelieferte Ware geschützt und sachgerecht zu lagern und zu behandeln.

8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und sonstiger Zahlungsverpflichtungen des Kunden aus der bestehenden Geschäftsverbindung unser Eigentum. Das gilt auch dann, wenn einzelne oder sämtliche Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen wurden und der Saldo gezogen und anerkannt ist. Bei einer Weiterveräußerung der Ware durch unseren Kunden wird dieser sicherstellen, daß bis zur vollständigen Bezahlung unserer Ansprüche der Eigentumsvorbehalt gegenüber dem Empfänger der Ware bestehen bleibt. Ansprüche aus Weiterverkauf, insbesondere Kaufpreisforderungen, werden zur Sicherung unserer Ansprüche an uns abgetreten. Der Kunde ist zur Einziehung der uns abgetretenen Forderungen ermächtigt aber nicht befugt, über diese in anderer Weise zu verfügen. Wir können die Ermächtigung zur Einziehung jederzeit widerrufen, werden davon aber Abstand nehmen, solange der Kunde seine Verpflichtungen uns gegenüber ordnungsgemäß erfüllt. Eingezogene Beträge hat der Kunde unverzüglich an uns abzuführen, soweit unsere Forderung fällig ist.

Wir sind berechtigt, jederzeit die Herausgabe der in unserem Eigentum stehenden Ware geltend zu machen, wenn uns die Erfüllung unserer Forderung durch den Kunden gefährdet erscheint oder wenn er gegen die ihm obliegenden Verpflichtungen verstößt.

9. Angebotspreise und Preisänderungen

Unsere Verträge liegen - soweit nichts anderes vereinbart - die jeweils aktuellen Preislisten zugrunde. Unsere Preisangaben verstehen sich ausschließlich ohne Mehrwertsteuer. Wir behalten uns vor, Preis- und Kostensteigerungen zu berechnen die nachträglich eingetreten und von uns nicht verschuldet sind.

10. Fälligkeit der Rechnungen, Verzugszinsen und Frist der Vorabankündigung von Lastschriften

Rechnungen sind innerhalb von 10 Kalendertagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig und auszugleichen. Schecks gelten erst mit endgültiger Gutschrift als Bezahlung und werden nur gegen Erstattung von Bank-, Diskont- und Einziehungsspesen angenommen, ggf. sind Rückbelastungskosten vom Kunden zu tragen. Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung tritt Zahlungsverzug ein und ist der Zahlungsrückstand mit 1% Zinsen zu verzinsen. Falls uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, gilt für die Vorabankündigung (Pre-Notification) eine verkürzte Frist von einem Kalendertag.

11. Datenschutz

Die Speicherung von Kundendaten und deren Verwertung im Rahmen unseres Geschäftsbetriebes ist zulässig und gestattet.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus Lieferung und Leistung ist Hamburg-Harburg.

13. Salvatorische Klausel

Sind einzelne Bestimmungen unserer vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus Rechtsgründen unwirksam, so bleiben die übrigen Bestimmungen gültig. Die unwirksamen Bestimmungen werden durch solche Vereinbarungen ersetzt, die in zulässiger Weise dem rechtlichen und wirtschaftlichen Inhalt der getroffenen Abrede entsprechen.

Impressum

Müller Menü GmbH & Co. KG

Hausanschrift: Melkerstieg 16 | 21217 Seevetal
Postfachanschrift: Postfach 2142 | 21202 Seevetal
Telefon: 040 769187-0
Telefax: 040 769187-22
E-Mail: info@muellermenu.de
Handelsregister: AG Lüneburg, HRA 110244
Ust. Id. Nr.: DE 114 963 447
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse
Konto 1386120552
BLZ 20050550
IBAN DE74200505501386120552

Komplementärin: Wolfgang Müller GmbH

Geschäftsführer: Oliver Müller
Sitz: Seevetal
Handelsregister: AG Lüneburg, HRB 110105